Öffentliche Grünfläche

VERBANDSGRÜNFLÄCHE NR 11

WR Z:(II) GRZ:0,4 GFZ:0,7

WR Z:(II) GRZ:0,4 GFZ:1,0

WR Z:(II) GRZ:0,4 GFZ:0,7

aufgehoben, Neufestsetzung siehe B-Plan Nr.161

GE Z:(II) GRZ:0,8 GFZ:1,2

WA Z:(II) GRZ:0,4 GFZ:0,7

WA Z:(II) GRZ:0,4 GFZ:0,7

A-Gebiet

Überplant durch Bebauungsplan 554

aufgehoben durch den B-plan Nr.421

aufgehoben durch den Bebauungsplan Nr. 237

DAUER-KLEINGÄRTEN

Kinderspielplatz

BAUGRUNDSTÜCK FÜR DEN GEMEINBEDARF (Volksschule) GRZ:0,4 GFZ:0,7

Blic

teilweise aufgehoben siehe 2. Änderung

Fl.17 · Fl.11 · Fl.10

Tussenbeck I · Köstersfeld · Neukölner Straße · Köstersfeld Straße · Gabelstraße · Sudetenstraße · Letzgraben I · Flachsstraße · Eichsfeldstraße · Walsumermark

B 105,03 H 65,53

AUFHEBUNG DES BEBAUUNGSPLANES Nr. 41

im Bereich Köstersfeld, Neukölner-, Gabelstraße

Grenze des Aufhebungsbereiches

Neufestsetzung siehe B-Plan Nr. 161

Der Rat der Stadt hat am 5.11.1979 beschlossen, diesen Plan gem. § 2 (6) des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18. August 1976 aufzuheben. • im o.a. Bereich

Die öffentliche Auslegung dieses Planes gem. § 2a(6) BBauG erfolgte in der Zeit vom 17.12.1979 bis 17.1.1980

Oberhausen, den 18.1.1980

Der Oberstadtdirektor

i.A.

St. VOAR

Die vom Regierungspräsidenten Düsseldorf am 3.10.1980 gem. § 11 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18. August 1976 erteilte Genehmigung zur Aufhebung dieses Planes • vom Rat der Stadt am 25.8.1980 gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen • ist am 4.11.1980 gem. § 12 BBauG mit dem Hinweis, daß der vorhabenbezogene Bebauungsplan ab 4.11.1980 im Rat.-u.a. Verwaltungsgebäude, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt, ortsüblich bekanntgemacht worden.

Oberhausen, den 5.11.1980

Der Oberbürgermeister

• im o.a. Bereich

ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES Nr. 41

im Bereich Eichsfeldstraße

Grenze des Änderungsbereiches

Neufestsetzung siehe B-Plan Nr. 41, 2. Änderung

Die vom Regierungspräsidenten Düsseldorf am 18. SEP. 1979 gem. § 11 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18. August 1976 erteilte Genehmigung zur Änderung dieses Planes – vom Rat der Stadt am 27. AUG. 1979 gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen – ist am 08. NOV. 1979 gem. § 12 BBauG mit dem Hinweis, daß der vorhabenbezogene Bebauungsplan ab 5. NOV. 1979 im Rat.-u.a. Verwaltungsgebäude, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt, ortsüblich bekanntgemacht worden.

Oberhausen, den 08. NOV. 1979

Der Oberbürgermeister

• in Verbindung mit § 13

BEBAUUNGSPLAN NR. 41

Walsumermark | Gabelstraße

bestehend aus den Blättern: 5613 S, 5612 N, 5713 S, 5712 N

STADTGEMEINDE OBERHAUSEN

1. AUSFERTIGUNG

Gemarkung Sterkrade-Nord

Maßstab 1:1000

Blatt 2

5614 S	5714 S	5814 S	5914 S
5613 N	5713 N	5813 N	5913 N
5613 S	5713 S	5813 S	5913 S
5612 N	5712 N	5812 N	5912 N

B-Plan Nr. 5712 N

5713 S

Angefertigt: Oberhausen, den 23. März 1965

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist. Oberhausen, den 23. März 1965

Dieser Plan ist gem. § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 durch Beschluß der Stadt am 5. Juli 1965 aufgestellt. Oberhausen, den 5. Juli 1965

Der Oberbürgermeister

Dieser Plan ist gem. § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 durch den Rat der Stadt am 27. Juli 1965 als Satzung beschlossen. Oberhausen, den 27. Juli 1965

Der Oberbürgermeister

Dieser Plan ist gem. § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 durch den Rat der Stadt am 30.1.1966 als Satzung beschlossen worden. Oberhausen, den 3.2.1966

Der Oberbürgermeister

Die Genehmigung dieses Planes ist gem. § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 durch Verfügung vom 22.4.1965 angezeigt. Oberhausen, den 5. Juli 1965

Der Oberstadtdirektor

Die Genehmigung dieses Planes ist gem. § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 durch Verfügung vom 22.4.1965 angezeigt. Oberhausen, den 5. Juli 1965

Der Oberstadtdirektor

Rathaus

Grenzen und Baulinien

Art der baulichen Nutzung

Maß der baulichen Nutzung

Gebäude und Signaturen

Verkehrs- und Grünflächen

Dieser Bebauungsplan besteht aus 6 Blättern

1 Ist Nr. im Bebauungsplanverzeichnis

Die Verbindungen unter mehr als einem Blatt sind durch Einkerbungen

Zu diesem Bebauungsplan gehört ein Höhenplan (Blatt 5 u. 6) (2 Blätter)

3 ist Nr. des Baugebietes

Aufgehobene Pläne: siehe Blatt 5712 N

Textliche Festlegungen siehe Blatt 5712 N

x Die zeichnerische Änderung erfolgte am 4. Mai 1965

Oberhausen, den 4. Mai 1965

Oberstadtdirektor

Zu diesem Bebauungsplan ist der Verbandsausschuß des Zweckverbandes Ruhrkohlenbezirk vom 2.2.1966 Az.: 3-2581-65 zu diesem Bebauungsplan haben der Verbandsausschuß und der Verbandsdirektor am gleichen Tage zugestimmt.

Der Verbandsdirektor

Essen, den 18.2.1966

Im Auftrage

Plan Nr.: 559

Bezirk: O-STERKRADE

Schrank: Fach